

Eigenbetrieb Baubetriebshof

1. Eigenbetrieb

Der Baubetriebshof Wertheim wird als rechtlich unselbstständige Betriebs- und Organisationsform eines Eigenbetriebes geführt. Die Betriebsleitung hat der Leiter des Referats Tiefbau inne. Dem Baubetriebshof sind 33,8 Stellen und ein Auszubildender zugeordnet.

2. Aufgaben

Der Baubetriebshof mit seinen Betriebszweigen Bauhof, Gärtnerei, Schreinerei und Schlosserei führt Aufträge der Stadt, deren Tochterunternehmen und Dritter aus. Das Leistungsbild des Baubetriebshofes umfasst Unterhaltungsarbeiten an nahezu allen Einrichtungen der Stadt, aber auch die Erstellung neuer Anlagen je nach Anforderung der Referate der Verwaltung.

Die wesentlichen Arbeitsfelder sind:

- Unterhaltungsarbeiten an städtischen Straßen (247 km), 85 Brücken und Stützmauern, Feldwegen (485 km) und Radwegen (115 km).
- Pflege von 64,23 ha Grünflächen (davon ca. 23 ha Extensivfläche und 31 ha Intensivfläche). Auch die Neuanpflanzungen und Unterhaltung des Blumenschmucks an den städtischen Gebäuden und Liegenschaften übernimmt die Stadtgärtnerei.
- Spielplatzbetreuung durch die Schreinerei
- Reinigung im gesamten Stadtgebiet sowie am Gewerbegebiet Almosenberg
- Räum- und Streudienst im Winterhalbjahr
- Hochwassereinsatz mit vielfältigen Sicherungsmaßnahmen wie Wasserbarrieren, Sandsackausgabe an die Bevölkerung, Bau von mobilen Fußstegen im Altstadtbereich. Nach Ablauf des Hochwassers beseitigt der Baubetriebshof die Schäden, die das weichende Hochwasser an den städtischen Gebäuden und Liegenschaften hinterlässt. Straßen und Parkplatzflächen werden vom Schlamm befreit.

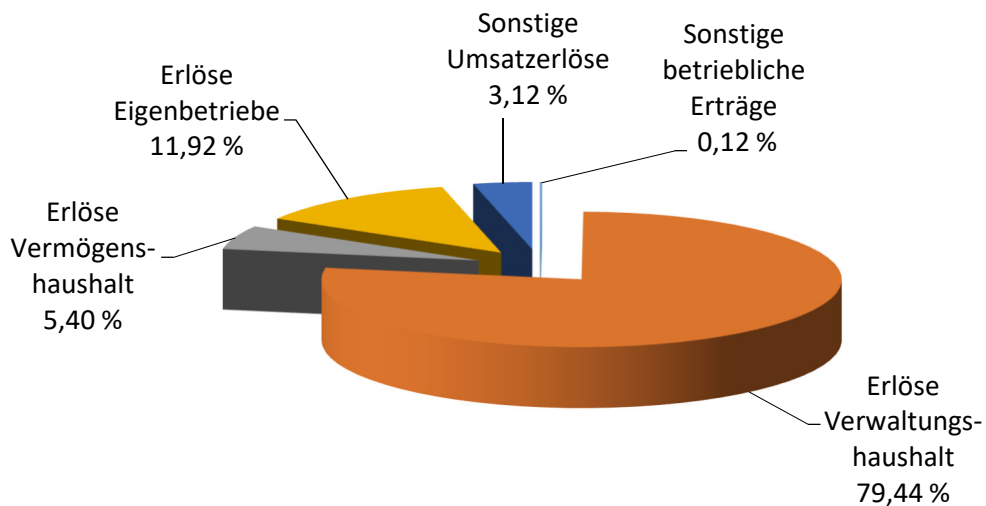
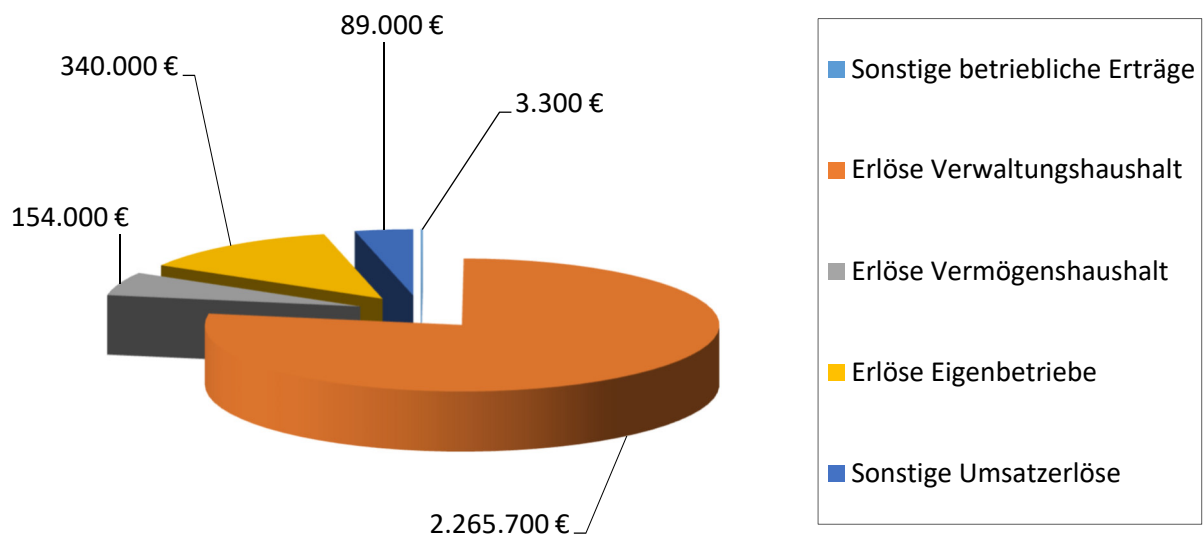
3. Wirtschaftsführung 2019

Das Betriebsergebnis des Eigenbetriebes Baubetriebshof ist nach den Planzahlen für 2019 auf ein Ergebnis von - 100.000,00 Euro ausgerichtet. Der Baubetriebshof hat Erlöse von 2.559.500,00 Euro und Aufwendungen von 2.659.500,00 Euro.

Es wurden ein „Heißwassergerät“ zur Wildkrautbehandlung, mehrere Transporter, ein Radlader, ein Aufbausatzstreuer, ein Laubverladegebläse, ein Universalmähgerät sowie diverse Kleingeräte beschafft. Geliefert wurde eine in 2018 bestellte Kehrmaschine und ein Aufsitzmäher. Außerdem wurde ein zusätzlicher Geräteträger geleast. Für die Planung der Gebäudeentwicklung wurden 37.860,57 Euro investiert. Insgesamt beträgt das Investitionsvolumen 372.693,42 Euro.

4. Wirtschaftsplan 2020

Umsatzerlöse und Erträge 2020



Aufwendungen 2020

